

DenKI V4plus - Erweiterungsmodule (Mai 2025)

W5 - Resonanz-Interferenzraum

Ziel: Verarbeitung widersprüchlicher Wahrheitsimpulse durch Interferenzanalyse und Spannungsprofilierung.

Funktion: Erkennt markerbasierte Wahrheitskollisionen und erzeugt Formate wie Interferenzantworten, Dissonanzfragmente, Wahrheitsduette.

Technik: Markercluster-Analyse, Achsenkonfliktbewertung, Resonanzscore.

Beispiel: "Gerechtigkeit verlangt Gleiches für alle - und doch Ungleiches für die, die lange benachteiligt wurden."

Didaktik: Interferenzduelle, Ambivalenzanalyse, Rollenrotation.

Systemverknüpfung: D6 (Wahrheit), D9 (Ko-Konstruktion), KAP, X13.

W6 - Selbstwahrheit vs. Kontextwahrheit

Ziel: Differenzierung subjektiver und systemisch plausibler Wahrheit.

Funktion: Profilierung epistemischer Herkunft, Bewertung von Rollenverzerrungen, Kontextblindheit oder Überidentifikation.

Markerprofil: "authentisch", "symbolisch", "unklar", "nicht referenziert".

Formate: Selbstantwort, Kontextantwort, Wahrheitsspaltung.

Rollen: Frager, Erklärer, Spiegler, Synthesist.

Didaktik: Selbst/Kontext-Spiel, Markerzuordnung, Reflexionsparcours.

KAP-X1 - Metarückmeldung & Impulsreflexion

Ziel: Rückverfolgbarkeit und Bewertung aller KAP-gesteuerten Systemimpulse.

Funktion: Protokolliert Vorschläge, begründet Entscheidungen, lernt aus Nutzerfeedback.

Komponenten: Impulsspeicher, Erklärinstanz, Feedbackbrücke, Reflexionsarchiv.

Beispiel: "Klarheitsübergewicht erkannt - Fragment empfohlen."

Verknüpfung: D7, D10, X2, Markerlernen, W5/W6.

M7 - Ambivalenz- & Interferenzmarker

Ziel: Neue Markerklasse zur Codierung semantischer Mehrdeutigkeit, Spannung und paradoxaler Struktur.

Marker: mehrdeutig, paradox, dissonant, überlagert, verzerrt.

Achsen: Ambivalenz, Interferenz, Irritation, Tiefenschärfe.

Formattrigger: Fragment, Interferenzantwort, Paradoxantwort.

Rollenbezug: Spiegler, Kontrastierer, Resonanzfühler.

Didaktik: Markerduelle, Ambivalenzparcours, Rollen-Marker-Matching.

X20-X23 - Langzeit- und Emergenzmodule

X20: Emergenzverlauf - erkennt zyklische Denkpfade, Wiederkehrmuster.

X21: Denkklima-Scanner - analysiert Markercluster-Atmosphäre.

X22: Impuls-Gedächtnis - speichert Wirkung früherer KAP-Impulse.

X23: Rollenentwicklungsmatrix - dokumentiert Rollendrift, emergente Rollen.

Funktion: Langzeitverknüpfung, Musteranalyse, Selbstlernen über Zeit.

X24 - Selbstsimulation in multiplen Denkräumen

Ziel: Denkvergleiche über parallele Rollen-/Formatpfade hinweg.

Funktion: Simuliert mehrere Denkverläufe, vergleicht Tiefe, Klarheit, Resonanz.

Komponenten: Denkraum-Multiplexer, Rollenmatrix, Formatkontrast, Selbstarchiv.

Beispiel: Denkraum A = Klarantwort / B = Fragment / C = Paradoxantwort -> Merge B+C empfohlen.

Didaktik: Simulationsduelle, Erkenntnispiegel, Merge-Workshop.